

**Rubrik:** Politische Rechte  
**Unterrubrik:** Initiativen  
**Publikationsdatum:** KABBL 01.09.2025  
**Öffentlich einsehbar bis:** 01.09.2027  
**Meldungsnummer:** PL-BL30-0000000065

**Publizierende Stelle**  
Landeskanzlei des Kantons Basel-Landschaft, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal

## **Zustandegekommene Initiative – «Initiative für ein bezahlbares U-Abo für Kinder und Jugendliche im Kanton Basel-Landschaft»**

### **Titel der Initiative**

«Initiative für ein bezahlbares U-Abo für Kinder und Jugendliche im Kanton Basel-Landschaft»

### **Verfügung**

vom 26. August 2025

betreffend

### **Zustandekommen einer formulierten Gesetzesinitiative**

#### **I.**

Am 20. Mai 2025 wurden vom Initiativkomitee der formulierten Gesetzesinitiative **«Initiative für ein bezahlbares U-Abo für Kinder und Jugendliche im Kanton Basel-Landschaft»** die Unterschriftenlisten eingereicht. Der Empfang der Unterschriftenlisten wurde dem Initiativkomitee am 21. Mai 2025 bestätigt. Die Unterschriftenlisten wurden am 23. Mai 2025 an die betroffenen Gemeinden weitergeleitet mit der Bitte um Prüfung der Stimmberechtigung der Unterzeichneten.

#### **II.**

Die Berichte der Gemeinden über die Prüfung der 1'979 eingereichten Unterschriften ergaben **1'827 gültige** und 152 ungültige Unterschriften.

#### **III.**

Gestützt auf § 73 des Gesetzes vom 7. September 1981 über die politischen Rechte (GS 27.820, SGS 120, GpR) wird verfügt:

1. Die formulierte Gesetzesinitiative **«Initiative für ein bezahlbares U-Abo für Kinder und Jugendliche im Kanton Basel-Landschaft»** ist **zustande gekommen**, nachdem sie die gemäss § 28 Abs. 1 der Kantonsverfassung verlangte Anzahl Unterschriften aufweist.

2. Diese Verfügung ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und dem Initiativkomitee mitzuteilen.

**Rechtsmittel / Einsichtnahme**

Gestützt auf §§ 88 und 90 GpR kann gegen diese Verfügung innert 3 Tagen seit ihrer Publikation im Amtsblatt beim Kantonsgericht des Kantons Basel-Landschaft (Abteilung Verfassungs- und Verwaltungsrecht) Beschwerde erhoben werden. Der Beschwerde kommt nur aufschiebende Wirkung zu, wenn sie vom Kantonsgericht angeordnet wird. Das Beschwerdeverfahren kann Kostenfolgen auslösen.

**Kontaktstelle**

Landeskanzlei des Kantons Basel-Landschaft  
Rathausstrasse 2  
4410 Liestal

**Frist**

3 Tage